

## [Vier Folterkammern in Cherson entdeckt - Büro des Generalstaatsanwalts](#)

**21.11.2022**

Staatsanwälte haben neue russische Kriegsverbrechen in Cherson dokumentiert. In vier Gebäuden der von russischen Invasoren befreiten Stadt wurden Folterstätten gefunden. Dies berichtete die Generalstaatsanwaltschaft der Ukraine am Montag, den 21. November, in ihrem Telegramm-Kanal.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Staatsanwälte haben neue russische Kriegsverbrechen in Cherson dokumentiert. In vier Gebäuden der von russischen Invasoren befreiten Stadt wurden Folterstätten gefunden. Dies berichtete die Generalstaatsanwaltschaft der Ukraine am Montag, den 21. November, in ihrem Telegramm-Kanal.

„Nach Angaben der Ermittler haben russische Militärs und Vertreter russischer Sonderdienste während der Besetzung von Cherson in den eroberten Gebäuden des Untersuchungsgefängnisses von Cherson, des Untersuchungsgefängnisses und einer der Bezirkspolizeidienststellen pseudo-legale Einrichtungen geschaffen“, heißt es in dem Bericht.

Dies wird durch einschlägige Dokumente bestätigt. Am Durchsuchungsort wurden außerdem Teile von Gummiknüppeln, ein Holzschläger, eine von den Angreifern zur Folterung von Zivilisten verwendete Maschine, eine Glühlampe und Kugeln aus den Wänden beschlagnahmt.

„Bei der Untersuchung des Opfers im Keller eines der Bürogebäude, wo die Angreifer auch eine Folterkammer eingerichtet hatten, fanden die Strafverfolgungsbeamten Teile eines Metallrohrs, Handschellen und andere Gegenstände“, schreibt die Staatsanwaltschaft.

Gegenwärtig läuft eine Voruntersuchung im Rahmen des Strafverfahrens wegen Verletzung der Gesetze und Gebräuche des Krieges Teil 1 des Artikels 438 des ukrainischen Strafgesetzbuches.

Die Strafverfolgungsbehörden sammeln weiterhin Beweise für weitere Gerichtsverfahren gegen russische Kriegsverbrecher.

Wie wir bereits berichteten, fanden die Strafverfolgungsbehörden in Cherson eine vollständige Liste von Verrätern, die in der „Polizei“ der Invasoren dienten.

Außerdem wurde in der Region Cherson ein kollaborierender Abgeordneter festgenommen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 243

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.